

2. SS-Inf. Brigade (mot)

Brig.Gef.Std., 15.1.43

Is

10.30 Uhr

Tgb.Nr. 236/43 geheim

GEHEIM

Brigadefehl Nr. 123.

- 1.) a) Die gesamte Pz.Jg.Abt. 563 wurde am 14.1.43 aus der Brigade herausgelöst.
 b) SS-Hauptsturmführer D e t h l e r übernimmt in seiner Eigenschaft als Chef 5./Legion Flandern die Aufgaben des Führers der Panzerjäger im Brigadeabschnitt.
- 2.) 14./Legion Norwegen wird Pol.Rgt.16 unterstellt.
- 3.) Die Bedienungen des Pak-Zuges 13./Legion Niederlande und des Pak-Zuges 4./Legion Norwegen werden mit sofortiger Wirkung der 14./Legion Norwegen unterstellt.
- 4.) a) Pol.Rgt.16 besetzt mit diesen Bedienungen 6 3,7 cm Pak, die von Pz.Jg.Abt.563 im Regimentsabschnitt gemäß Brigadefehl Nr. 117 vom 23.12.42, Ziffer 3 a, an die Bataillone, in deren Abschnitten sie eingesetzt waren, übergeben worden sind, nach eigenem Ermessen und zieht die restlichen Geschütze bis zu den Btl.Gef.Ständen zurück, wo sie durch die Brigade abgeholt werden.
 b) Die Geschütze sind Waffenreserve der Brigade.
 c) Stabskompanie veranlasst Ausbildung von geeigneten Bedienungen unter Anleitung des SS-Oberscharführers Messerschmidt.
- 5.) Panzersicherungsabschnitte sind:
 - a) rechts: Abschnitt 5./Legion Flandern
 rechte Grenze = rechte Brigadegrenze
 linke Grenze = "Antonstraße" ausschl.
 - b) Mitte: Abschnitt 14./Legion Norwegen
 rechte Grenze = "Antonstraße" einschl.
 linke Grenze = Ostrand Wenerjasi, Südrand Gallerowo
 - c) links: Abschnitt 14./Legion Niederlande
 rechte Grenze wie linke Grenze 14./Leg.Norwegen
 linke Grenze wie linke Brigadegrenze.
- 6.) Die 7,5 cm Pak-Züge zu je 2 Geschützen von 14./Legion Norwegen in Alexandrowka und von 14./Legion Niederlande im Raum Finnskoje Kojrowo sind Korparreserve und dürfen nur mit Genehmigung des Generalkommandos eingesetzt werden (siehe Brigadefehl Nr. 122, Ziffer 3). Für ihre Beweglichkeit, die ständig gewährleistet sein muß, sind die Führer der Panzerjäger-Kompanien verantwortlich.

- 7.) a) Die Übernahme der Geschütze im Abschnitt Pol.Rgt.16 durch die Züge der 13./Legion Niederlande und 4./Leg. Norwegen hat bis 15.1.43, 20.00Uhr, zu erfolgen. Die Bedienungen sind umgehend dem Pol.Rgt.16 nach Pellelja im mot-Marsch zuzuführen. (fernm.voraus).
- b) Die erfolgte Übernahme der 6 Geschütze im Abschnitt Pol.Rgt.16 und die Zurückziehung der restlichen 4 Geschütze ist am 16.1.43 mit der Morgenmeldung zu melden.
- c) Der Pakeinsatz im Brigadeabschnitt ist zum 17.1.43, 18.00 Uhr, auf Planpause mit Einzeichnung der Kp.Gef. Stände der Panzerjäger-Kompanien zu melden.

T.

Der Kommandeur der 2. SS-Inf. Brigade (mot)
im Entwurf gezeichnet

K l i n g e m a n n

SS-Brigadeführer
und Generalmajor der Waffen-SS

F.d.R.:

SS-Sturmabannführer (Ia)

Verteiler:

SS-Gruppe Hitzthum mit Nebenabdruck für 14./Leg. Niederlande	2
Pol.Rgt.16 mit Nebenabdruck für 14./Leg. Norwegen	2
Panzerjäger-Führer	1
Legion Norwegen	1
Ib	1
Ia/K.F.R.	3